

Protokoll Jour Fixe Tanz Köln – 24.08.2022

1. Vorstellungsrunde

Anwesende:

Yana Novotorova

Lena Peters

Magdalena Schmitt für Emanuele Soavi InCompany

Simone Kieltyka

Stefanie Schwimmbeck

Manuel Kisters

Marlena Meier

Barbara Fuchs

Lisa Lehnen für Overhead Project

2. Gesprächsrunde/ Brainstorming

Barbara betont Wichtigkeit und Rolle des Jour Fixe für die Tanzszene Kölns als einziges, alleiniges vertretendes Organ für die Tanzszene, was den Tanzbeirat wählt und somit direkt Einfluss auf die Fördermittelvergabe hat. Der Jour Fixe ist der Ansprechpartner für Frau Decker (Kulturamt Stadt Köln) für Belange der Freien Tanzszene Kölns.

Weiteres Anliegen: Nachnutzung Depot Köln als perspektivisches „Tanzhaus Köln“.

Was braucht die Tanzszene, was muss sich ändern?

Probleme:

Nicht genug Nachwuchs-Tänzer*innen wissen vom Jour Fixe und was dessen Aufgaben sind
Bzw. wissen grundsätzlich viele Leute (immernoch) nicht, dass es den Jour Fixe Tanz gibt und was er macht

Kulturförderung für Tanz ist aktuell gut, aber perspektivisch wird das drastisch weniger werden, deshalb muss Tanzszene jetzt aktiv werden!

Idee von Heike Lehme (Landesbüro Tanz) im letzten Jour Fixe war bereits, den Jour Fixe ans Landesbüro anzugliedern, um perspektivisch mehr Strukturen schaffen zu können und Zugang zu Fördermöglichkeiten zu erhalten.

Idee Stefanie: Newsletter des Landesbüro nutzen, um Protokolle und Infos des JFTK weiterzutragen und weiter zu verbreiten.

Mitglieder des Jour Fixe Stand heute:

E-Mail-Verteiler knapp 200 Mitglieder

Facebook-Gruppe 230 Mitglieder

Mögliche/ dringend notwendige Tasks:

Werbung für Jour Fixe machen (z.B. am ZZT)

Kooperation mit Landesbüro Tanz suchen

Interimsmäßig wird Manuel Kisters ab sofort bis voraussichtlich Ende November gemeinsam mit Yana Novotorova als Vertretung des Jour Fixe agieren.

Yana wird Kontakt zum Landesbüro suchen.

Magdalena Schmitt hat angeboten, ggf. ab November mitwirken zu wollen.

Barbara gibt Überblick über das Thema Nachnutzung des Depots in Köln für den Tanz

Fazit:

Es brennt! Es muss ein Aufruf erfolgen zur Weiterbildung einer

Interessensvertretung Tanz Köln („Jour Fixe Reloaded“)

Dringend Zusammenarbeit mit dem Landesbüro Tanz aufnehmen

Die Tanzszene muss dringend eigenständig aktiv werden (nicht nur als

Spartenvertretungen über andere Interessensvertretungen), um die

Zukunft der Tanzszene zu beeinflussen!